

## **Niederschrift zur Sitzung des Sport-, Kultur-, Sozial- und Umweltausschusses der Gemeinde Haseldorf**

**Sitzungstermin:** Dienstag, den 11.06.2019  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 22:24 Uhr  
**Ort, Raum:** Restaurant "Haseldorfer Hof", Hauptstraße 32, 25489  
Haseldorf

### **Anwesend sind:**

#### Bürgermeister

Herr Bürgermeister  
Klaus-Dieter Sellmann      BfH

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Dr. Madeleine Austinat	BfH	
Herr Andreas Langbehn	BfH	
Frau Dr. Heike Meyer-Schoppa		stv. Vorsitzende
	SPD	
Frau Helga Millahn	CDU	
Frau Dagmar Schmidt	CDU	Vorsitzende
Herr Hans-Jürgen Schuldt	CDU	
Frau Gisela Speer	BfH	
Frau Petra Triepels	SPD	

#### Außerdem anwesend

Herr Stefan Biermans	BfH
Herr Thomas Körner	CDU
Herr Daniel Kullig	BfH
Herr Dr. Frank Schoppa	BfH
Herr Dr. Boris Steuer	SPD

#### Gäste

Herr Thomas Herion	.	Kulturverein Haseldorfer Marsch e.V
--------------------	---	-------------------------------------

#### Protokollführer/-in

Frau Kerstin Seemann

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 23.05.2019 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Sport-, Kultur- Sozial- und Umweltausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

- TOP 9: Gründung eines Schulzweckverbandes
- TOP 10: Kindertagesstätte Elb-Arche: Situation Container – Sachstand
- TOP 11.1: alter Sportplatz – Sachstand
- TOP 11.2: neuer Sportplatz & Antrag TV Haseldorf
- TOP 12: Terminfestlegung Gespräch Radrennfahrer
- TOP 13: Informationsveranstaltungen Gasunie & Forum Tideelbe
- TOP 14: Verschiedenes

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

**einstimmig beschlossen**

**8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen**

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
4. Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung
5. Kulturverein; hier: Sachstandsbericht
6. Kindertagesstätte Elb-Arche - Jahresrechnung 2018  
Vorlage: 0211/2019/HaD/BV
7. Wassersport-Club Haseldorf e.V.: Antrag auf Zuschuss für die Erneuerung des Daches der Bootshalle  
Vorlage: 0218/2019/HaD/BV
8. Touristische Schilder für Gebäude in Haseldorf; hier: Sachstandsbericht durch Frau Speer
9. Gründung eines Schulzweckverbandes
10. Kindertagesstätte Elb-Arche: Situation Container - Sachstand
11. Sportplätze
- 11.1. alter Sportplatz - Sachstand
- 11.2. neuer Sportplatz & Antrag TV Haseldorf
12. Terminfestlegung Gespräch Radrennfahrer

13. Informationsveranstaltungen Gasunie & Forum Tideelbe
14. Verschiedenes

### Protokoll:

#### Öffentlicher Teil

**zu 1 Eröffnung der Sitzung**

Die Vorsitzende, Frau Schmidt, begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

**zu 2 Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

**zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung**

Es liegen keine Einwendungen vor.

**zu 4 Informationen über die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der letzten Sitzung**

Frau Schmidt berichtet von dem gefassten Beschluss, die Container an der Kindertagesstätte und der Betreuungsklasse nicht zu kaufen.

**zu 5 Kulturverein; hier: Sachstandsbericht**

Herr Herion berichtet von seiner Tätigkeit für den Kulturverein Haseldorfer Marsch e.V. Er ist seit 4 ½ Jahren Vorsitzender des Vereines. In seiner beruflichen Vergangenheit hatte er oft mit dieser Thematik zu tun. In den letzten Jahren wurde das Konzept des Vereines etwas geändert, so dass alle Generationen angesprochen werden. Es gibt positive Resonanzen für die Arbeit des Vereins. Es wurden die Finanzen konsolidiert und diverse Renovierungen/Sanierungen vorgenommen. Bis auf zwei Tische wurde das Mobiliar ausgetauscht. Dies erfolgte nach und nach im Rahmen der vorhandenen Mittel. Im Durchschnitt findet einmal monatlich am Wochenende eine Veranstaltung statt. Diese sind nicht immer kostendeckend, was jedoch in Kauf genommen wird um die Veranstaltungen attraktiv zu gestalten. 2019 ist das Jahr der Klassik. Es haben zwei Veranstaltungen -Klassik für Kinder und ein Klassikkonzert mit zwei russischen Künstlern- stattgefunden. Das Sommerkonzert findet mit einer Harfenistin und einer Sopranistin statt. Im Oktober tritt die Gruppe Albers Ahoi auf. Weiterhin wird es im November das Blueskonzert und im Dezember den Weihnachtsmarkt geben. Der Verein versucht zum Jahresende einen Überschuss von rd. 1.000 € zu erwirtschaften, um die im Januar fälligen Zahlungen begleichen zu können.

Die Mitgliederzahl ist stabil geblieben. Sie haben junge Familien gewinnen können. Da seit ca. 4 Jahren der Kredit für den Anbau abbezahlt ist, konnten mit den dadurch frei gewordenen Mitteln neue Einrichtungsgegenstände gekauft werden.

In der Vergangenheit hat es zur baulichen Situation des Gebäudes &

Grundstücks mit dem Bürgermeister Begehungen gegeben. Die Entwässerung wurde saniert. Der Außenanstrich des Werkstattgebäudes ist noch nicht umgesetzt worden. Dies kann nicht in Eigenleistung geschehen, da im Zuge dessen auch die Fundamente mit saniert werden sollen. Dies sollte eine Firma aufgrund der Gewährleistung durchführen. Die Abdeckung des Regenrückhaltebeckens ist kaputt.

In der Vergangenheit hat es oftmals Differenzen mit der Nachbarin gegeben. Durch Gespräche wurden Lösungen gefunden. Der aufgestellte Zaun wurde sehr positiv angenommen.

Die Basisfinanzierung des Vereines läuft über das Angebot, dort Trauungen durchführen zu können.

Am Tage nach der Sitzung sollten die Rasengittersteine an der Einfahrt verlegt werden. Die Materialkosten werden von der Gemeinde übernommen.

Herr Herion fragt nach, ob die Möglichkeit bestünde, da bei den Verlegungsarbeiten ein Bagger vor Ort ist, das Regenrückhaltebecken abzureißen und einen Graben zu ziehen. Die Entwässerungsleitung müssten dann nur an die vorhandene Leitung angeschlossen werden. Der Bürgermeister stimmt dem zu. Herr Körner verweist darauf, die vorhandenen Versorgungsleitungen bei den Baumaßnahmen zu prüfen. Dies wurde laut Herrn Herion bereits bedacht.

#### **zu 6 Kindertagesstätte Elb-Arche - Jahresrechnung 2018**

##### **Vorlage: 0211/2019/HaD/BV**

Die vorgelegte Jahresrechnung 2018 der Kindertagesstätte Elb-Arche hat ein Guthaben von 26.297,94 € ergeben. In den Anlagen sind die Abweichungen der Planansätze erläutert worden.

Die Berufsverbote der Angestellten ergeben sich aufgrund von Schwangerschaften, wobei oftmals sehr frühzeitig das Verbot ausgesprochen wird. Bei den Mindereinnahmen der Elternbeiträge sind die Mehreinnahmen bei der Sozialstaffel mit zu berücksichtigen. Durch eine höhere Antragstellung bei der Sozialstaffel verschieben sich die Buchungen.

##### **Beschluss:**

**Der Sport-, Kultur-, Sozial- und Umweltausschuss empfiehlt, die Jahresrechnung 2018 der Kindertagesstätte Elb-Arche anzuerkennen. Das Gesamtguthaben von 26.697,94 € ist mir der 3. Rate zu verrechnen.**

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

#### **zu 7 Wassersport-Club Haseldorf e.V.: Antrag auf Zuschuss für die Erneuerung des Daches der Bootshalle**

##### **Vorlage: 0218/2019/HaD/BV**

Herr Sellmann erläutert den Antrag des Wassersport-Clubs. Die Zuschüsse des Kreis- und Landessportverbandes werden nur bewilligt, wenn die Gemeinde sich ebenfalls mit 9.000 € beteiligt. Für das Jahr 2019 sind die Töpfe der Verbände ausgeschöpft. Bei den Planungen für 2020 wurde die Maßnahme mit aufgenommen.

**Beschluss:**

**Der Sport-, Kultur-, Sozial- und Umweltausschuss empfiehlt, dem Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die Dachsanierung von 9.000 € zuzustimmen.**

**mehrheitlich beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 3 Nein: 2 Enthaltung: 3 Befangen: 0**

**zu 8 Touristische Schilder für Gebäude in Haseldorf; hier: Sachstandsbericht durch Frau Speer**

Frau Speer berichtet, dass die Vorbereitungen laufen. Es hat bislang noch kein Treffen der Teilnehmer stattgefunden. Wenn dies erfolgt ist, wird eine Berichterstattung erfolgen.

**zu 9 Gründung eines Schulzweckverbandes**

Von Seiten der Verwaltung wird mitgeteilt, dass die Gemeinde Haselau die Thematik derzeit nicht weiterverfolgt. Herr Sellmann führt aus, dass in den drei Gemeinden die Einigkeit herrscht, dass das Handling mit einem Zweckverband einfacher zu gestalten wäre. Das derzeitige Prozedere über die Ausschüsse des Amtes ist umständlich. In den Gemeinde Haseldorf und Haselau wurde über die Möglichkeiten informiert. In der Gemeinde Hetlingen ist dies bislang nicht erfolgt. Es ist wünschenswert, dass bei den Vertretern der Gemeinden derselbe Wissenstand vorliegt. Die Bürgermeister der Gemeinden haben derzeit keine Befugnisse, über die Schulangelegenheiten zu bestimmen. Dies würde mit der Bildung eines Zweckverbandes besser laufen.

**Beschluss:**

**Der Sport-, Kultur-, Sozial- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, im Namen der Gemeinde Haseldorf in einer gemeinsamen Veranstaltung mit den Gemeinden Haselau, Haseldorf und Hetlingen über die Thematik zu informieren. Hierbei sollen die Gemeindevertreter und bürgerlichen Mitglieder der drei Gemeinden eingeladen werden. Weiterhin sollen Herr Wulff vom Amt GuMS, Herr Ringel vom Schulverband Am Himmelsberg und Herr Hinrichs vom Schulverband Seestermüher Marsch mit eingeladen werden. Der Termin soll Ende August stattfinden.**

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 10 Kindertagesstätte Elb-Arche: Situation Container - Sachstand**

Herr Sellmann berichtet von der Idee, den vorhanden Container um einen 10Fuß Container zu erweitern. Hiermit sollte die Situation im Schlafräum entspannt werden. Auf Nachfrage wurde mitgeteilt, dass es bei der Firma keine 10Fuß Container gebe.

Im Nachgang dazu ist die Idee entstanden, den Container mit einem Übergang zum Haupthaus zu verbinden. Bislang liegt ihm jedoch keine Antwort des Handwerkers vor. Durch die Schaffung des Überganges wird Raum

geschaffen, der in diesem Bereich dringend benötigt wird. Die Aufsicht des Kreises ist zu beteiligen und der Brandschutz vorab zu prüfen.

**zu 11 Sportplätze**

**zu 11.1 alter Sportplatz - Sachstand**

Der alte Sportplatz ist als Trainingsfläche in Nutzung. Wenn der neue Platz in Betrieb genommen wurde, kann dieser stillgelegt werden.

**zu 11.2 neuer Sportplatz & Antrag TV Haseldorf**

Herr Sellmann berichtet, dass für die Erstellung der Fundamente ein Sponsor gefunden wurde. Bei den Arbeiten wurde im Wall an der Anlage eine große Menge von Abfall entdeckt. Dieser wurde erstmal entsorgt. Der Rasen kann gesät werden. Nach Fertigstellung kann dieser Platz auch als Spielfläche im Jugendbereich genutzt werden.

Der Jugendbereich in der Fußballsparte hat sich sehr gut entwickelt. Nach der Sommerpause wird eine 3. Mannschaft den Punktspielbetrieb aufnehmen. Das vor kurzem stattgefundenene Jugendturnier ist sehr positiv verlaufen.

Der Amtsbauhof wird sich um die Anbringung des Ballfangnetzes kümmern.

Der Verein hat das vordere Gebäude abgerissen und Sanierungen vorgenommen. Herr Körner verweist auf den Bauausschuss, wo die Thematik intensiv beraten werden soll.

In der ersten Woche der Sommerferien findet mit ca. 30 – 45 Kindern für 4 Tage ein Zeltlager statt.

Der vom TV Haseldorf gestellte Antrag auf Zahlung eines Zuschusses für die Sanierungsmaßnahmen ist nicht jedem im Ausschuss bekannt. Herr Steuer führt aus, dass die Arbeiten im Bauausschuss betrachtet werden müssen. Das Problem der Legionellen ist dabei nicht außer Acht zu lassen. Im Finanzausschuss soll über die Finanzierung beraten werden. Der TV Haseldorf hat bislang 15.500 € für die Sanierung ausgegeben. Weitere Kosten von rund 8.300 € werden noch anfallen.

Frau Schmidt verlässt von 21:20 bis 21:22 Uhr den Sitzungsraum.

Ziel des Vereins ist es, am Jahresende die Planungen für die angedachten Maßnahmen aufgestellt zu haben, damit ein Dialog mit der Gemeinde entstehen kann.

Im Ausschuss herrscht Einigkeit darüber, dass die weitere Beratung der angedachten Baumaßnahmen im Bau- und Finanzausschuss erfolgen soll.

**zu 12 Terminfestlegung Gespräch Radrennfahrer**

Frau Speer erläutert, mit dem Radsportverein in den Dialog zu treten, um über die Problematik in den drei Marschgemeinden zu reden. Dieses wurde bereits in vorangegangenen Sitzungen thematisiert. Bislang ist noch keine Terminfestlegung erfolgt. Über die Bürgermeister der Gemeinden

Haselau, Haseldorf und Hetlingen sollen jeweils drei Vertreter der Gemeinde benannt werden, welche an dem Termin teilnehmen. Weiterhin sollte versucht werden, weitere Radsportvereine mit einzuladen.

**Beschluss:**

**Der Sport-, Kultur-, Sozial- und Umweltausschuss beauftragt die Verwaltung, einen Gesprächstermin mit jeweils drei Vertretern der Gemeinden und Radsportvereinen zwischen den Sommer- und Herbstferien zu organisieren.**

**einstimmig beschlossen**

**Abstimmungsergebnis: Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0**

**zu 13 Informationsveranstaltungen Gasunie & Forum Tideelbe**

Herr Sellmann berichtet von der Veranstaltung am 14. Juni von 14 – 18 Uhr im Haseldorfer Hof bezüglich der Verlegung der Gasleitung von Gasunie Deutschland. Es gibt verschiedene Varianten für die Leitungsverlegung. Durch die Arbeiten werden sämtliche Versorgungsleitungen durchschnitten. Am 12.6. findet mit Vertretern vom Amt Elmshorn-Land im Amt ein Gespräch statt. Herr Schoppa regt die Vertretung durch einen Rechtsbeistand an.

Die priorisierte Lösung läuft südlich von Heist entlang.

Die Naturschutzverbände sind dabei, Stellungnahmen zu verfassen. In den Parteien liegen unterschiedlich Meinungspositionen vor.

Es wäre eine Möglichkeit, in Stade einen 2. Terminal zu bauen. Hierfür ist abhängig, wo das Gas benötigt wird und wie sich die wirtschaftlich beste Konstellation für die Firma ergibt. Für die Bauern, die den Schutzstreifen dadurch nicht mehr nutzen können, würde eine Entschädigung fällig werden.

Weiterhin berichtet Herr Sellmann von der am 17. Juni von 19 – ca. 21.30 Uhr stattfindenden Informationsveranstaltung vom Forum Tideelbe in der Mehrzweckhalle in Hetlingen.

**zu 14 Verschiedenes**

Frau Schmidt berichtet von der bevorstehenden Problematik der Nichtwiederbesetzung von Pastorenstellen. Die Kirchengemeinderäte haben sich zu einer Veranstaltung getroffen. Wenn nähere Informationen vorliegen wird im Ausschuss berichtet werden.

Herr Herion bittet um die Entsorgung des ausgehobenen Materials beim Abbau des Regenrückhaltebeckens.

Frau Meyer-Schoppa fragt bezüglich der Vorlage der Arbeitszeitznachweise für die Anmeldung in der Betreuungsklasse nach. Hierzu wird erläutert, dass die Satzung dahingehend geändert wurde. Bei Engpässen der Plätze soll somit in der Anmeldezeit der tatsächliche Bedarf der Eltern festgestellt werden.

Herr Steuer berichtet, dass aus dem Finanzausschuss der Arbeitskreis für

die Überarbeitung der Kriterien für die Förderung der Vereine gebildet wurden. Dieser besteht aus Frau Austinat, Herrn Langbehn, Herrn Bauer, Herrn Körner und Frau Schmidt. Er selber wird am ersten Treffen teilnehmen, sich dann jedoch aus der Arbeit der Gruppe zurückziehen.

Frau Triepels fragt bezüglich der Nutzung der Räumlichkeiten in der Schule durch die Betreuungsklasse nach. Frau Seemann berichtet von dem stattgefundenen Gespräch mit dem Schulleiter und der Leiterin der Betreuungsklasse. Der bislang genutzte Raum im OG der Schule wird weiterhin für die Hausaufgabenbetreuung genutzt werden. Durch ein Empfangsgerät der Klingel im Klassenraum können die Eltern sich bemerkbar machen. Die Kräfte, die in der Wohnung bzw. Container sind müssen somit nicht immer mit, um die Tür aufzuschließen. Dies kann durch die Anwesenden im Klassenraum geschehen. Weiterhin wird positiv berichtet, dass der Archivraum geräumt wurde und als Garderobe von der Betreuung genutzt wird.

Für die Richtigkeit:

Datum: 21.06.2019

---

(Dagmar Schmidt)  
Vorsitzende

---

(Kerstin Seemann)  
Protokollführerin